

## Flugsand als Herausforderung für Filterrinnensystem

### Rinnenfilter Drainfix Clean am Schwarzmeerstrand im Einsatz

Ihre Ansprechpartnerin:  
Petra Pahl  
PR / Marketing

Tel. +49 7222 958-154  
Fax +49 7222 958-28 154  
petra.pahl@hauraton.com

Rastatt, im Februar 2016

*Rastatt, 29. Februar 2016:* Fast 8.500 Meter Filtersubstratrinne Drainfix Clean wurden für die Reinigung des Oberflächenwassers im rumänischen Badeort Mamaia verbaut. Hier hatte man nach einem System gesucht, das eine effektive Reinigungsleistung garantiert und gleichzeitig sehr leicht zu warten ist. Bedingung war, dass für die Reinigungsvorgänge klar kalkulierbare Kosten veranschlagt werden können. Der Filter sollte erhalten bleiben, ohne dass bei jedem Reinigungsvorgang das Filtermaterial ausgetauscht werden müsste. Die Filterrinnen des Entwässerungsspezialisten Hauraton konnten alle Anforderungen optimal erfüllen und kamen deshalb hier zum Einsatz.

Mamaia ist eines der beliebtesten Reiseziele an der rumänischen Schwarzmeerküste. Breite, helle Sandstrände locken jedes Jahr zahlreiche Urlauber und Touristen an. Der Strand erstreckt sich entlang einer Landzunge zwischen dem Schwarzen Meer und dem Süßwassersee Siut-Ghiol. In einem umfangreichen Bauvorhaben wurde die Infrastruktur entlang der Uferpromenade und in großen Teilen der Straßen und Plätze saniert.

Das neue Entwässerungssystem erfüllt mehrere Funktionen gleichzeitig. Neben der Oberflächenentwässerung werden fast 99 Prozent der Schadstoffe aus dem Verkehrsflächenabfluss herausgefiltert. Das Reinigungssystem Drainfix Clean ist dabei so flexibel, dass es ohne Schwierigkeiten in den Recyfix Kunststoffrippen eingesetzt werden konnte.

#### **Robustes Rinnensystem mit geeigneten Materialeigenschaften**

Für den Einbau in direkter Meeresnähe empfahl sich das resistente Rinnensystem. Die Rinnenkörper aus Recyclingkunststoff bieten nämlich besonders vorteilhafte Materialeigenschaften. Sie sind äußerst widerstandsfähig gegen Korrosion und halten hohen Verkehrsbelastungen und Temperaturunterschieden stand. Die leichten Rinnen können rückschonend eingebaut werden. Auch bei robuster Handhabung auf der Baustelle gibt es keinen Rinnenbruch.

Im Anschluss an den Einbau der Rinnen wurde das mit Geotextil umhüllte Drainagerohr am Rinnenboden eingelegt. Anschlüsse und Verbindungen wurden installiert.

Anschließend konnte das Filtersubstrat Carbotec 60 eingefüllt werden. Nachdem die Substratoberfläche abgezogen und damit exakt auf Nennhöhe eingestellt war, wurden die Gussroste auf den Rinnen verschraubt. Damit war das System dauerhaft einsatz- und funktionsfähig.

## **Drainfix Clean basiert auf Oberflächenfiltration**

Die Reinigung des Oberflächenwassers erfolgt im patentierten Rinnenfilter Drainfix Clean. Das Filtermaterial ist ein carbonathaltiges Substrat. Es handelt sich dabei um eine Oberflächenfiltration, bei der vor allem die schadstoffbeladenen Feinpartikel – kleinste Partikel mit Korngrößen geringer als 60 µm (0,06 mm) – zurück gehalten werden. Bei der Oberflächenfiltration sammeln sich die Feststoffe auf der Oberfläche eines Filtermediums mit entsprechend eingestelltem Filterwiderstand. Demgegenüber dringen bei der Tiefenfiltration die Feststoffteilchen in das Filtermedium ein und lagern sich in dessen Innerem ab. Bei der Oberflächenfiltration ist der Porenraum feiner und kann deshalb mehr und kleinere Schadstoffpartikel zurückhalten. Die Verweilzeit beim Durchströmen ist hier deutlich größer, auch gelöste Schadstoffe wie z.B. Schwermetalle können somit effektiv, dauerhaft und salzstabil vom Filtersubstrat zurückgehalten werden. Das System kommt trotz sehr guter Reinigungsleistung mit geringen Filtermächtigkeiten aus.

## **Wartung ohne Filteraustausch**

Was bedeutet Flugsand für dezentrale Regenwasserbehandlungsanlagen? Am Schwarzmeerstrand gibt es stürmische Herbst- und Wintertage. Per Winddrift kommt vom Strand reichlich Sand, der sich als Flugsandansammlung auch in dem Retentionsrinnenfiltersystem absetzt. Da das System durch das gewählte Funktionsprinzip der Oberflächenfiltration bereits mit Durchlässigkeiten entsprechend des Flugsandes arbeitet und gleichzeitig ausreichend große Filterflächen zur Verfügung gestellt werden, stört der Sand die Funktionsfähigkeit des Filters kaum. Nur um den Retentionsraum im Rinnensystem zu erhalten, ist es nötig, den Sand von Zeit zu Zeit wieder abzutragen. Dafür werden einfach die Abdeckungen entnommen und der Sand wird oberhalb des Filtersubstrats abgeschält. Ein Auswechseln des Filtermaterials ist nicht nötig.

Am Badestrand von Mamaia wird so auch in Zukunft eine sichere Regenwasserbehandlung gewährleistet.

(4.462 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Das Rastatter Unternehmen Hauraton ist seit 60 Jahren erfolgreich auf dem Markt. Mit heute weltweit 20 Niederlassungen und Vertrieb in über 70 Länder gehört Hauraton zu den Marktführern auf dem Gebiet der Entwässerungs- und Versickerungssysteme. In den vier Leistungsbereichen

Tiefbau, GaLaBau, Aquabau und Sportbau bietet Hauraton über 1.800 verschiedene Produkte an, wobei das Sortiment kontinuierlich ausgebaut wird. Mit der Einführung der Kunststoffrippen und des Side-Lock-Arretierungssystems sowie einem individualisierten Katalog im Internet gilt Hauraton als Innovationsführer der Branche. Auf der Referenzliste stehen internationale Projekte wie die Formel 1-Rennstrecke in Sotschi, die Fußballstadien der Weltmeisterschaft 2014 in Brasilien, das Mercedes-Benz Museum in Stuttgart oder der Frankfurter Flughafen Fraport.

Weitere Informationen unter [www.hauraton.com](http://www.hauraton.com).

## **Pressekontakt**

HAURATON GmbH & Co. KG

Petra Pahl

Tel. +49 (0)7222 958-154

Fax +49 (0)7222 958-28 154

[petra.pahl@hauraton.com](mailto:petra.pahl@hauraton.com)